

Stadt Heidelberg

Antrag Nr.:
0037/2016/AN

Antragsteller: SPD, GAL/HD P&E, Linke/Piraten, Grüne, CDU, Bunte Linke
Antragsdatum: 05.04.2016

Federführung:
Dezernat IV, Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie

Beteiligung:

Betreff:

**Dammsanierung im Bereich Unterer Neckar sowie
Maßnahmen zum Hochwasserschutz im
Naturschutzgebiet Altneckar-Wieblingen**

Antrag

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	28.04.2016	Ö		

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Antrag Nr.: 0037/2016/AN

Briefkopf des Antragstellers:



Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Gemeinderatsfraktion Heidelberg

[SPD-Gemeinderatsfraktion, Marktplatz 10, 69117 Heidelberg](#)

**Herrn Oberbürgermeister
Dr. Eckart Würzner
Marktplatz 10 / Rathaus
69117 Heidelberg**

Prof. Dr. Anke Schuster, Fraktionsvors.
Michael Rochlitz, stellv. Vorsitzender
Irmtraud Spinnler, stellv. Vorsitzende
Karl Emer
Mirko Geiger
Andreas Grasser
Dr. Monika Meißner
Mathias Michalski

Marktplatz 10
69117 Heidelberg
☎ 06221/5847151
☎ 06221/584647150
✉ geschaeftsstelle@spd-fraktion.heidelberg.de
www.spd-fraktion-heidelberg.de

04.04.2016

Tagesordnungspunkt Gemeinderat

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die nächste Sitzung des Gemeinderats beantragen die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner gemäß § 18 Absatz 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg im öffentlichen Teil die Aufnahme des Tagesordnungspunktes:

Dammsanierung im Bereich Unterer Neckar sowie Maßnahmen zum Hochwasserschutz im Naturschutzgebiet Altneckar-Wieblingen

1. Bericht der Verwaltung
2. Diskussion und Aussprache
3. Gegebenenfalls Anträge

Wir bitten um Zuziehung eines Vertreters des Wasser- und Schifffahrtsamtes Heidelberg zu folgenden Themen:

- Darstellung der Notwendigkeit von regelmäßigen Rodungsarbeiten im Bereich des NSG "Altneckar-Wieblingen"
- Prüfung der Erfordernis eines Planfeststellungsverfahrens sowie Verträglichkeitsprüfung nach FFH-Richtlinie unter dem Aspekt des Verschlechterungsverbots der europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)
- Darstellung von Ausgleichsmaßnahmen und Maßnahmen zum Erhalt des Biotopverbundes
- wir bitten um eine Stellungnahme zur Position der Unteren Naturschutzbehörde Heidelberg

Begründung:

Die Tier- und Pflanzenwelt im Bereich des FFH-Gebietes ist durch die derzeit durchgeführten Rodungsarbeiten auf der Großen Schwemmsinsel und am Dammkörper zum Neckarseitenkanal bereits massiv beeinträchtigt. Es besteht jedoch durch die Einstufung zum Natura-2000-Gebiet ein gesetzlicher Auftrag zum Erhalt des Gebietes.

**gezeichnet SPD-Fraktion,
gezeichnet Fraktionsgemeinschaft GAL/HD P&E,
gezeichnet Fraktionsgemeinschaft Die Linke/Piraten,
gezeichnet Grünen-Fraktion,
gezeichnet CDU-Fraktion
gezeichnet Hildegard Stolz, Bunte Linke**